

NEUES AUS DEM PASTORALRAUM:

Es geht weiter

Der Pastorale Weg bezeichnet die Weiterentwicklung und Erneuerung der Kirche im Bistum Mainz. Er betrifft sowohl die geistliche als auch die organisatorische Ebene. Dieser Prozess steht unter dem Motto „Eine Kirche, die teilt“. Vier Dimensionen sind dabei zentral: **Leben teilen, Glauben teilen, Ressourcen teilen, Verantwortung teilen.**



Von Edith Krauss

29. Apr. 2023

Seit Ostern 2022 sind wir in der Phase II des Pastoralen Weges. Dies ist eine Übergangsphase, in der unsere drei bisherigen Pfarrgruppen einen Pastoralraum bilden. Die Pastoralräume haben den Auftrag, die Gründung einer neuen Pfarrei auf ihrem Gebiet vorzubereiten.

Deshalb haben wir eine Pastoralraumkonferenz gebildet, sie ist das zentrale Beteiligungsgremium in diesem Prozess. Die Pastoralraumkonferenz setzt sich aus allen hauptamtlichen kirchlichen Mitarbeiter:innen, aus Vertreter:innen der Pfarrgemeinderäte und der Kirchenverwaltungsräte, aus Vertreter:innen anderer Institutionen und Einrichtungen in unserem Pastoralraum und aus Vertreter:innen der Kinder und Jugendlichen in unseren Gemeinden zusammen. Diese haben in ihrer ersten Sitzung eine Steuerungsgruppe gewählt, die den ganzen Prozess, zusammen mit dem leitenden Pfarrer Herrn Hock, der Koordinatorin Frau Heilmann und dem Verwaltungsleiter Herrn Josten, gestalten.

Die inhaltlich wichtige Arbeit, die im Laufe des Prozesses zu einem Konzept führen soll, das die zukünftige Situation, nach der Fusion, in unserer neuen Pfarrei beschreiben soll, wird in den Projektgruppen gemacht. Bei uns wurden zu den Grundthemen der Pastoral, Gottesdienst, Katechese, Sozialpastoral und zu den Grundthemen der Organisationsstruktur, Vermögen, Pfarrbüros, Gebäude, jeweils eine Projektgruppe gegründet. Zu der Arbeit in den Projektgruppen können Sie in den weiteren Artikeln wichtige Informationen entnehmen. Außerdem gibt es noch weitere Projektgruppen: Da unsere Büchereien wichtige Kirchorte sind, hat sich die Projektgruppe Bücherei gebildet, um ihre spezielle Arbeit für die Pastoral in den Blick zu nehmen. Die Projektgruppe Öffentlichkeitsarbeit soll für eine gute Informationsweitergabe sorgen, damit viele Menschen, auf verschiedenen Kanälen von unserem Fortschreiten auf dem Pastoralen Weg erfahren. Die Projektgruppe Geistliches Team hat die Aufgabe übernommen, die geistliche Dimension dieses Prozesses für alle Beteiligten immer wieder ins Bewusstsein zu bringen und Angebote in diesem Bereich für alle zu machen.

Natürlich stehen wir alle, die diesen Prozess miteinander gestalten, im Dialog mit der Koordinationsstelle für den Pastoralen Weg und dadurch mit der Bistumsleitung und werden von diesen auf vielfältige Art und Weise unterstützt und begleitet.

Ich wünsche Ihnen nun eine anregende Lektüre der kurzen Berichte unserer Projektgruppen.

Eva-Maria Heilmann, Koordinatorin im Pastoralraum Rheinhausen-Mitte